

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Der erste Schritt zur Vorbereitung für mein Auslandssemester war die rechtzeitige Planung. Ich habe mich für University of Texas at Austin entschieden und eine der wichtigsten Fragen, über die man sich bereits vor der Bewerbung für ein Auslandssemester kümmern sollte, ist, wie man sich das Auslandssemester finanziert. Vor allem wenn man über ein teures Land wie USA spricht, sollte man auf eine Summe nicht weniger als 1000€ monatlich rechnen. Die Bewerbungsphase, Einschreibung in die Universität und die Visa- Beantragung ist eigentlich nicht schwierig zu erledigen, allerdings man sollte sich so früh wie möglich über alle Phasen vor dem Auslandssemester kümmern, weil einige Sachen, bzw. Dokumente einige Wochen zu vorbereiten sind. Dies gilt zum Beispiel für das English Proficiency, welches man beim Sprachenzentrum bekommen kann, oder das Certification of Financial Responsibility, welches die Bank unterschreiben muss. Die Tickets habe ich noch vor der Beantragung des Visums gebucht. Je früher man die kauft, desto günstiger bekommt man sie, ich habe 698€ bezahlt. Als ich den Platz für den Auslandssemester an der UT Austin bekommen habe, musste ich mich selbstständig an der Universität noch bewerben, aber die Information, wie ich das mache, habe ich dann per E-Mail bekommen, nachdem die Viadrina mich an der UT Austin nominiert hat. Dieser Schritt ist meistens nur formell. Ich hatte über keine Fälle gehört, wenn die UT Austin dann eine Absage geschickt hat. Ich habe dann auch Post aus der UT Austin mit dem Dokument DS-2019 bekommen, welches ich dann für die Beantragung des J-1 Visums brauchte. Angesichts der Versicherung muss man diese vor Ort beantragen, für welche ich dann insgesamt im ersten Monat 1223,30\$ bezahlt habe.

Was man noch beachten müsste, bevor man nach Amerika fliegt, sind die Impfungen. Wie in einem jedem anderem Land gibt es landesspezifische Krankheiten, gegen welche man sich schützen sollte. Ich empfehle, einen Termin zum Hausarzt mindestens zwei Monate vor der Abreise zu machen, um sich impfen zu lassen. Dies wird auch von der UT Austin verlangt und falls man sich nicht impft, wird man zu den Kursen nicht zugelassen. Vor Ort habe ich auch erfahren, dass man die Impfungen, die man im Heimatland nicht geschafft hat zu machen, auch in Austin im Medical Center machen kann, aber ich würde dies nicht empfehlen, weil man einfach mehr Stress sofort nach der Anreise in Austin haben wird.

Eine andere wichtige Frage ist die Unterkunft. Diese ist in Austin und insgesamt in Amerika sehr teuer. Ich hatte nicht besonders viel Glück mit meiner Wohnung, weil ich mich an eine nicht darüber zu wissen sehr schlechte Firma gewendet habe. Der Apartment Complex, der mir dann die Wohnung gemietet hat heißt Ballpark. Später haben sie sich auf Quad umbenannt. Kurz erläutert, betrügen sie alle Mieter, die sich für diesen Platz als die Unterkunft für ihr Studium entscheiden. Für die Wohnung habe ich 515\$ ohne Strom, Gas, Heizung und andere monatliche Ausgaben, für die ich später etwa zusätzliche 100\$ nur für mich ausgeben musste, bezahlt. Ich habe aber selbst einen Fehler gemacht, aber deswegen habe ich auch sehr viel gelernt und erlebt. Um eine Wohnung sollte man sich noch vor der Abreise, möglichst früh kümmern, vielleicht am besten vor 4 und mehr Monaten. Das Problem liegt darin, dass die guten und günstigen Wohnungen sehr schnell ausgebucht werden. Außerdem empfehle ich, möglichst nah zur UT Austin sich eine Wohnung zu suchen, weil die ganze Stadt zwar mit den öffentlichen Bussen gut gestattet ist, aber es kostet sehr viel Zeit. Die Busse sind sehr langsam und die Stadt ist sehr groß. Die Fahrt ist aber für alle Studenten dank ihren Studen ID cards kostenlos. Ich empfehle, nicht auf der Riverside zu wohnen. Im ersten Monat habe ich mich in vielleicht 10 Wohnungsplätzen untergebracht. Ich wohnte viel bei Airbnb, in verschiedenen Hotels und Motels. Das muss aber nicht der Fall sein. Dieses Ballpark Apartment Complex haben erstens nicht wahrheitsgemäße Bilder der Wohnungen hochgeladen und zweitens haben leider solch einen Vertrag erstellt, den man fast nicht kündigen kann, was ich aber so wie möglich versucht habe zu machen, weil die Lebensqualität dort sehr schlecht ist. Also es ist sehr wichtig, bevor man etwas unterschreibt, dies gut durchzulesen und falls irgendetwas merkwürdig erscheint, diese Firma zu vergessen. Das einzige was ich mir dann erkämpfen konnte, ist in eine saubere Wohnung, aber in demselben Apartment Complex, umzuziehen. Allerdings musste ich jeden Tag etwa ein bis eineinhalb Stunden für die Reise zur oder zurück in die Universität widmen. Die Unterkunft im Umfeld der Universität kostet dann aber etwas teurer. Man sollte auf eine Summe von monatlich etwa 1000\$

rechnen, wenn man sich keine Probleme wünscht. Es gibt auch günstigere Möglichkeiten, aber wie gesagt, muss man diese frühzeitig finden. Was eine Variante zu bedenken wäre, ist eine leere Wohnung zu mieten und einfach sich Möbel für ein halbes Jahr kaufen. So kann man für etwa 600\$ pro Monat im Zentrum und in einer sauberen Wohnung sich unterbringen.

Nach Amerika bin ich dann zwei Wochen vor dem Studium angefliegen. In dieser Zeit habe ich dann verschiedene Einführungsveranstaltungen besucht und einige Dinge erledigt, wie zum Beispiel sich die Versicherung gemacht, bzw. für diese bezahlt.

Das Studium an der UT Austin ist sehr abwechslungsreich. Das Modulangebot ist so breit gefächert, dass man unabhängig davon was man studiert noch weitere Kurse von einer anderen Fakultät finden wird, die ein großes Interesse erwecken können. Ich studiere IBWL an der Viadrina, aber ich konnte an der UT Austin Chinesisch anfangen zu lernen sowie den Kurs Introductory Fiction Writing besuchen. Diese zwei Kurse sind möglich, sich als Softskills anzuerkennen lassen. Ich empfehle es sehr, nicht nur Kurse, die dem eigentlichen Studiengang entsprechen zu besuchen. Was die wirtschaftlichen Kurse angeht, so habe ich „Introductory Game Theory“, „International Trade and Investment“ besucht. Ich habe auch angefangen den Kurs „Investment Management“ von der McCombs School of Business, aber später wegen einem hohen Arbeitsaufwand in den anderen Kursen war dies zu viel für mich. Dieser Kurs ist außerdem ähnlich vom Inhalt zum Kurs von der Viadrina „Kapitalmarkttheorie“. Die McCombs School of Business bietet sehr anspruchsvolle Kurse an, aber für diese kann man sich nur vor Ort anmelden und nicht unbedingt bekommt man einen Platz, weil wir von dem Economics Department betreut werden, d. h., dass nur Kurse dieses Departments für uns reserviert werden können, aber über Kurse von anderen Fakultäten muss man extra nachfragen, bzw. das entsprechende Department kontaktieren.

Was den Inhalt und den Arbeitsaufwand der Kurse angeht, so fand ich „International Trade and Investment“ sehr ähnlich wie Kurse an der Viadrina. „Introductory Game Theory“ war manchmal etwas verwirrend und man musste sehr viel selbstständig sich den Stoff erarbeiten, was die Schwierigkeit dieses Faches sehr gesteigert hat im Vergleich zu anderen Kursen. Das Studium an der UT Austin unterscheidet sich von dem Studium an der Viadrina. Es gibt fast wöchentlich Hausaufgaben, Hausarbeiten und verschiedene Tests. Die meisten Kurse haben eine Anwesenheitspflicht, aber nicht alle. Es gibt auch Zwischenklausuren für viele Fächer und die Endnote gestaltet sich von der Arbeit und Noten während des Semesters und der Abschlussprüfung.

Die Universität ist auch sehr reich an verschiedenen Sportangeboten. Man kann fast jede Sportart treiben. Für alle Studierende gibt es auch ein kostenloses Angebot auf dem Gelände der Universität in ein Fitnessstudio zu gehen. Es gibt auch spezifische Kurse für bestimmte Sportarten, wo man mit einem Trainer trainieren kann.

Es ist auch zu erwähnen, dass Diejenigen, die ein Interesse an Musik haben, verschiedene Musikkurse besuchen können, ob es ein Instrument ist, oder einfach Singen, es gibt fast alles.

Die Universität ist sehr groß, es gibt vielleicht 50 verschiedene Gebäude auf dem Gebiet der Universität. Nur dort kann man gut die Freizeit verbringen. Die Stadt Austin ist aber auch sehr groß und sehr vieles kann man dort Unternehmen. Ich würde empfehlen z. B. den Barton Springs Pool zu besichtigen. Die Natur ist anders als in Deutschland, deshalb rate ich auch „Enchanted Rock State Natural Area“ zu besuchen. Es ist zwar nicht in der Stadt, aber für mich lohnte es sich. Ein anderes Merkmal von Texas ist BBQ. Es gibt überall sehr viele Plätze wo man köstliches Fleisch, welches mehrere Stunden zubereitet wurde, essen kann. Wenn man in Austin ist, findet man schon wie man seine Freizeit verbringt.

Ein Auslandssemester in den USA ist aber eins der teuersten, das man sich leisten kann. Unabhängig von den fixen Reise- und Versicherungskosten sollte man auf eine Summe von mindestens 1000€ monatlich rechnen.

Land: USA
Ausländische Universität: University of Texas at Austin
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: 29/08/2018 bis 14/12/2018
Studiengang an der Viadrina: IBWL [x] BA [] MA



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Fürs Reisen müsste man aber zusätzlich Geld einplanen. Es gibt auch Gelegenheiten in Austin an der Universität zu arbeiten, aber darauf sollte man nicht rechnen. Ich würde aber insgesamt mein Auslandssemester so gut wie möglich bewerten und würde genau diese Universität jedem empfehlen.